

An der Universität Bremen ist am Fachbereich Rechtswissenschaft im Arbeitsgebiet Öffentliches Recht, Verwaltungsrecht und Umweltrecht von Prof. Dr. Claudio Franzius in der Forschungsstelle für Europäisches Umweltrecht (FEU), vorbehaltlich der Verfügbarkeit der Mittel, **zum nächstmöglichen Zeitpunkt, frühestens zum 01.02.2027 eine Stelle** für eine/einen

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in (w/m/d)
in der EG 13 TV-L, in Teilzeit mit 75 % der wöchentlichen Arbeitszeit (29,4 WStd.)

für das Forschungsthema

Politikplanungsrecht zwischen Zielen und Maßnahmen

im Rahmen der DFG-Forschungsgruppe „Transformatives Klimarecht: Raum – Zeit – Gesellschaft“ (TrafoKlim) mit der Möglichkeit zur Promotion zu diesem Thema

befristet auf **vier Jahre** (gemäß § 2 WissZeitVG) zu besetzen.

Die Stelle wird im Rahmen einer Forschungsgruppe zum transformativen Klimarecht von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) finanziert und soll mit dem Ziel besetzt werden, die aus sieben Teilprojekten an unterschiedlichen Standorten bestehende Gruppe zu koordinieren.

Die Universität als Arbeitgeberin:

Die Universität Bremen ist mit rund 20.000 Studierenden und ca. 3.500 Beschäftigten eine Universität mittlerer Größe. Sie zählt zu den drittmittel- und forschungsstärksten Universitäten Deutschlands.

Die Forschungsstelle für Europäisches Umweltrecht ist ein innovatives Forschungsinstitut der Universität Bremen und federführend für die Durchführung einer DFG-Forschungsgruppe zum transformativen Klimarecht verantwortlich. Wir suchen eine:n engagierte:n und kompetente:n Mitarbeiter:in mit Interesse an einer Promotion im Klimarecht und der Bereitschaft, sich in die Forschungsgruppe einzufügen und Koordinationsaufgaben in der FEU zu übernehmen.

Ihre Aufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Eigenverantwortliche Forschung in Verbindung mit einer Promotion auf dem Gebiet des Klimarechts und seinen sozialwissenschaftlichen Bezügen.
- Wissenschaftliche und organisatorische Dienstleistungen für die Koordinierung der DFG-Forschungsgruppe „Transformatives Klimarecht: Raum – Zeit – Gesellschaft“ in der Forschungsstelle für Europäisches Umweltrecht (FEU) an der Universität Bremen.

Die Forschungsaufgaben beziehen sich auf das Klimarecht. Informationen zur Forschungsgruppe: Franzius u.a., Transformatives Klimarecht: Raum, Zeit, Gesellschaft, EurUP 2025, 149-157 (open access). Vorausgesetzt wird die Bereitschaft und Fähigkeit, die für die Forschungsgruppe notwendigen Koordinationsaufgaben zu übernehmen. Interessierte wenden sich für nähere Informationen an Prof. Franzius: franzius@uni-bremen.de

Das bringen Sie mit:

- Erfolgreich abgeschlossene erste juristische Staatsprüfung
Es werden auch Bewerber:innen berücksichtigt, die sich in der Abschlussphase des wissenschaftlichen Hochschulstudiums befinden. Bitte beachten Sie, dass für eine Einstellung der Nachweis der bestandenen Staatsprüfung zwingend erforderlich ist

- Kenntnisse im und Interesse am Klimarecht
- Sichere Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift (CEF-Level C2)
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (min. CEF-Level B2)
- Gute Kommunikationsfähigkeiten aufgrund der Zusammenarbeit mit Projektbeteiligten

Das bieten wir:

- Je nach persönlicher Qualifikation ein [Jahresbruttogehalt nach dem TV-L](#) zwischen 57.112,44 € (Stufe 1) und 81.176,28 € (Stufe 6) für eine Vollzeitstelle.
Die individuell vorzunehmende [Stufenzuordnung](#) erfolgt seitens der Universität aufgrund der berücksichtigungsfähigen beruflichen Vorerfahrungen im Fall der Einstellungszusage.
Von dieser Zuordnung sind auch Zusatzleistungen wie die [Jahressonderzahlung](#) („Weihnachtsgeld“) und eventuelle Entwicklungsmöglichkeiten innerhalb der ausgeschriebenen Entgeltgruppe abhängig. Grundlage bilden die geltenden rechtlichen Bestimmungen des [TV-L](#) (hier insbesondere der § 16 TV-L).
Für Beam:t:innen richtet sich die Besoldung insbesondere nach den Vorschriften des Bremischen Besoldungsgesetz (weitere Informationen finden Sie [hier](#)).
- für Angestellte im öffentlichen Dienst eine zusätzliche Altersversorgung (VBL)
- 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr (bei einer 5-Tage-Woche)
- eine vielfältige, zukunftsorientierte und offene Unternehmenskultur
- Unterstützung durch ein kollegiales, motiviertes Team mit positivem Betriebsklima
- Individuelle Einarbeitung
- Die Möglichkeit zu Fort- und Weiterbildungen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeiten (Gleitzeit) sowie die Möglichkeit zur Mobilen Arbeit (unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen)
- Kostenlose Angebote im Rahmen der Sozial- und Familienberatung
- Ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement inkl. der Möglichkeit von Vergünstigungen bei den örtlichen Sportvereinen oder für Fitnessstudios und Schwimmbäder (EGYM Wellpass)
- Die Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Job-Tickets
- Zahlreiche Angebote zu Sport und Kultur
- Abwechslungsreiche Verpflegungsmöglichkeiten in den Mensen des Studierendenwerks

Haben Sie Fragen?

Für grundsätzliche Fragen zum Personalauswahlverfahren sowie für inhaltliche Fragen zur ausgeschriebenen Stelle wenden Sie sich bitte an:

Prof. Dr. Claudio Franzius (E-Mail: franzius@uni-bremen.de)

So bewerben Sie sich:

Ihre Bewerbung mit Ihren vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen (Lebenslauf und Zeugnisse, inkl. Abiturabschluss) sowie einem kurzen Anschreiben zur Motivation und Erfahrung auf den gewünschten Gebieten richten Sie bitte unter Angabe der **Ausschreibungskennziffer A186-26 bis zum 30.11.2026** als eine PDF-Datei auf dem unverschlüsselten elektronischen Postweg an:

Anna Himmelskamp (Tel.: 0421 218 62???, E-Mail: feu.sekretariat@uni-bremen.de)

oder postalisch an:

Universität Bremen
Fachbereich Rechtswissenschaft
Forschungsstelle für Europäisches Umweltrecht
Sekretariat Prof. Dr. Claudio Franzius
Frau Anna Himmelskamp
Domshof 26, 28195 Bremen

Wir weisen darauf hin, dass den Bewerbungsunterlagen keine Fotos beizufügen sind.

Wir bitten Sie, uns nur Kopien (keine Mappen) einzureichen, da wir diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurücksenden.

Hinweis gem. §§ 12, 13 DSGVO: Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach den Vorgaben von Art. 6 DSGVO i.V.m. § 12 BremDSGVOAG, §§ 85 ff. BremBG, § 15 AGG bis zum Ablauf der gesetzlichen Frist aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Etwaige Kosten für das Bewerbungsverfahren können nicht erstattet werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Allgemeine Hinweise:

Offen für unkonventionelle Ansätze in Forschung und Lehre hat die Universität Bremen sich seit ihrer Gründung vor 50 Jahren ihren Charakter als Ort der kurzen Wege für Menschen und Ideen bewahrt. Mit einem breiten Fächerspektrum verbinden wir außergewöhnliche Leistungsstärke und großes Innovationspotenzial. Als ambitionierte Forschungsuniversität stehen wir für den Ansatz des Forschenden Lernens und eine ausgeprägte Orientierung an Interdisziplinarität. Wissenschaftliche Kooperationen weltweit gestalten wir aktiv und partnerschaftlich.

Heute lernen, lehren, forschen und arbeiten rund 23.000 Menschen auf unserem internationalen Campus. In Forschung und Lehre, Verwaltung und Betrieb bekennen wir uns nachdrücklich zu den Zielen der Nachhaltigkeit, Klimagerechtigkeit und Klimaneutralität. Unser Bremer Spirit drückt sich aus im Mut, Neues zu wagen, in einem unterstützenden Miteinander, in Respekt und Wertschätzung füreinander. Mit unserem Studien- und Forschungsprofil und als Teil des europäischen YUFE-Netzwerks übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung in der Region, in Europa und der Welt.

Die Universität ist familienfreundlich, vielfältig und versteht sich als internationale Hochschule. Wir begrüßen daher alle Bewerber:innen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Die Universität Bremen fördert die Beschäftigung von Frauen auf allen Ebenen. Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderten Menschen wird bei einer Bewerbung bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben.